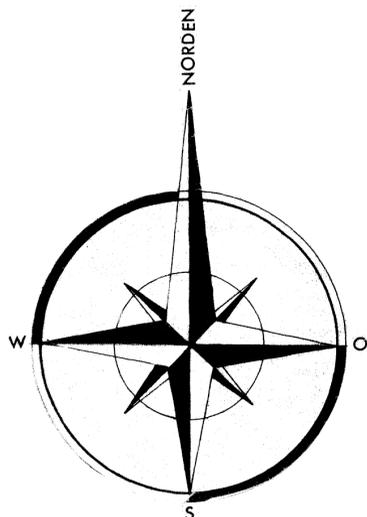


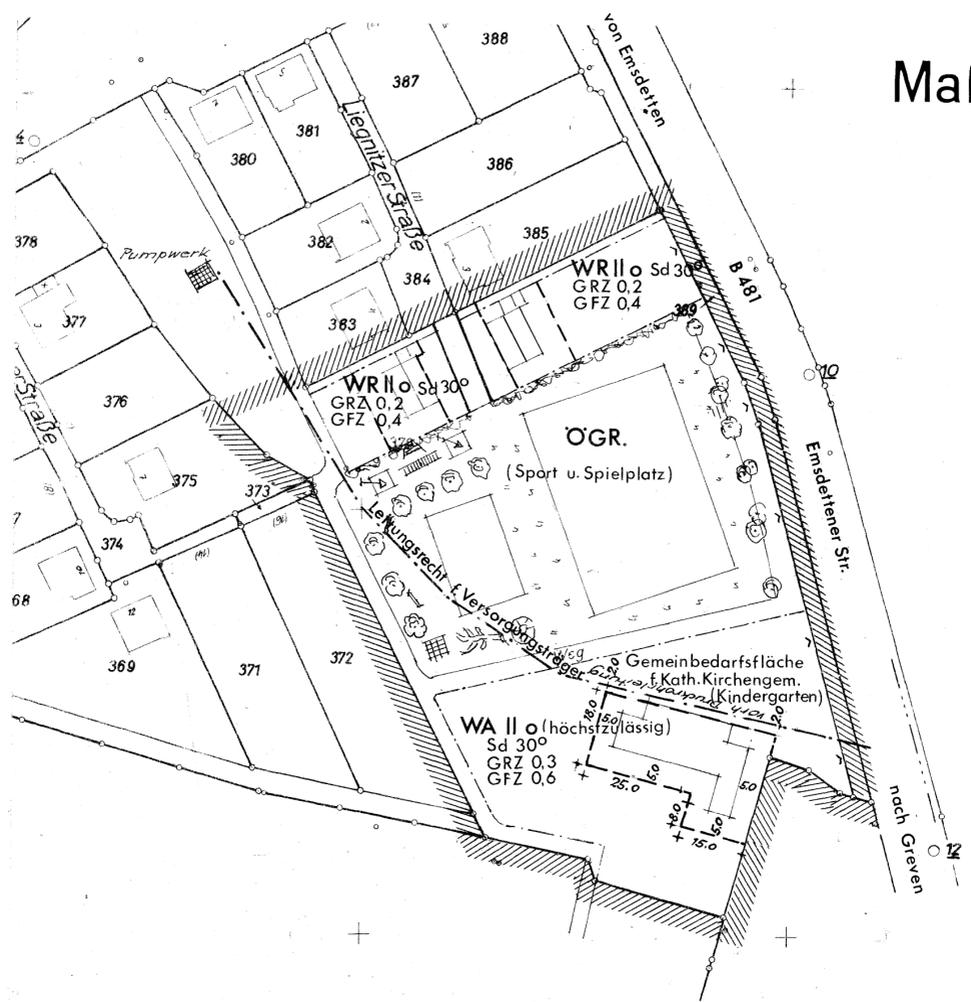
# STADT GREVEN

## 2. Änderung

# BEBAUUNGSPLAN Nr. 12 DURCHFÜHRUNGSPLAN „MINNEBUSCH - SIEDLUNG“



Maßstab 1 : 1000



vorhandener Zustand	GRENZEN UND FLUCHTLINIEN neuer Zustand	
	Begrenzungslinie der öffentl. Verkehrsflächen	—
	dto privaten	—
	Baulinien	—
	Baugrenzen	—
	Grenzen der Baugebiete mit gleicher Ausnutzung	— x x —
	Flurstücksgrenzen	—
	Eigentumsgrenzen	—
	Plangebietsgrenzen	—
	Umlegungsgebiet	—
Anmerkung: Nebengebäude ausserhalb der Baugrenzen nicht zulässig		
VORHANDENE BEBAUUNG - BEBAUUNGSWEISE		
Geschosszahlen vorhandener Gebäude	eingeschossig	achtgeschossig
Geschosszahlen neuer Gebäude u. Dachneigung	zweigeschossig	Fd - Flachdach
vorhandene Wohn-Nebengebäude (zwingend)	viergeschossig	Sd - Satteldach
VERKEHRS UND GRÜNFLÄCHEN		Kanalisation
öffentl. Verkehrsflächen	⊗ S	geplante Schmutzwasserleitung
nicht öffentl. Verkehrsflächen	⊗ R	geplante Regenwasserleitung
öffentl. Grünflächen	⊗ M	geplante Mischwasserleitung
private Grünflächen	⊗ S	vorhandene Schmutzwasserleitung
dto mit Anpflanzungspflicht	⊗ R	dto Regenwasserleitung
(Rasen, Ziergewächse, Edelhölzer)	⊗ M	dto Mischwasserleitung
Höhen: Die angegebenen Höhen beziehen sich auf die Mauerbolzen Nr. (44,00) Geländehöhen x 43,50 geplante Strassenhöhen		
Höhenaufnahme vom Jahre 1961 durch das Stadtvermessungsamt Greven		
ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG		
WS Kleinsiedlungsgebiet	MD Dorfgebiet	o = offene Bauweise
WR reines Wohngebiet	GE Gewerbegebiet	g = geschlossene Bauweise
WA allgemeines Wohngebiet	GI Industriegebiet	GRZ = Grundflächenzahl (in Zehntel der
MI Mischgebiet	SW Wochenendhaus	GFZ = Geschossflächenzahl (Grundfl.)
MK Kerngebiet		BMZ = Baumassenzahl (bzw. Baumasse je qm zulässige Grundfläche)

Die Richtigkeit der vermessungstechnischen Unterlage und die geometrische Durchführbarkeit der Planung werden hiermit bescheinigt. Greven, den 3. Mai 1965 gez. Stamm Vermessungsrat	Dieser Plan <del>nebst textlicher Ergänzung</del> und Begründung sind im Entwurf gemäss § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (B.G. Bl. I S. 341) durch Beschluss der Stadtvertretung vom 24. Juni 1965 aufgestellt worden. Greven, den 24. Juni 1965 gez. Wähning Bürgermeister gez. Hanewinkel Stadtverordneter gez. Quante Schriftführer
Dieser Plan <del>nebst textlicher Ergänzung</del> und Begründung haben im Entwurf gemäss § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (B.G. Bl. I S. 341) in der Zeit vom 17. August 1965 bis 16. Septemb. 1965 offengelegen. Greven, den 17. September 1965 gez. Stamm Stadtdirektor Obervermessungsrat	Dieser Plan ist gemäss § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (B.G. Bl. I S. 341) durch Beschluss der Stadtvertretung vom 23. November 1965 als Ortssatzung erlassen. Greven, den 24. November 1965 gez. Wähning Bürgermeister gez. Hunke Stadtverordneter gez. Quante Schriftführer
Dieser Plan ist gemäss § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (B.G. Bl. I S. 341) mit Verfügung vom 5. Mai 1966 genehmigt worden. Der Regierungspräsident - 34. 3a Gü 5207 - i. A. Güldenpennig	Dieser Plan ist gemäss § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (B.G. Bl. I S. 341) mit Begründung am 7. Juni 1966 öffentlich ausgelegt, seine Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind am 29. Juni 1966 ortsbüchlich bekanntgemacht worden. Greven, den 29. Juni 1966 Stadtdirektor

Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Minnebusch-Siedlung“, 2. Änderung, mit Mindestfestlegungen des § 30 BBauG vom 23. Juni 1960 wurde in der Sitzung der Stadtvertretung vom 4. März 1965 beschlossen.  
Greven, den 5. März 1965  
gez. Wähning  
Bürgermeister  
gez. Quante  
Schriftführer  
gez. Austrup  
Stadtverordneter

Der Beschluss zur Aufstellung des vorstehenden Planes wurde ortsbüchlich gemäss § 4 Abs. 4 und § 37 Abs. 3 der Gemeindeordnung vom 28. X. 1962 in der Fassung des Gesetzes vom 9. VI. 1954 in der Zeit vom 24. 3. 1965 bis 8. 4. 1965 bekanntgemacht.  
Greven, den 9. 4. 1965  
gez. Stamm  
Obervermessungsrat

Dieser Planvorentwurf wurde in der Sitzung der Stadtvertretung vom 4. März 1965 als Stand der Planungsarbeiten im Sinne des § 33 Bundesbaugesetz beschlossen.  
Greven, den 5. März 1965  
gez. Wähning  
Bürgermeister  
gez. Austrup  
Stadtverordneter  
gez. Quante  
Schriftführer  
Obervermessungsrat

Die Übereinstimmung dieses Planes mit dem Originalplan wird hiermit beglaubigt.  
Greven, den 15. 2. 1966  
Obervermessungsrat